

Baubewilligung für das HSG Learning Center

Ja zum Campus Platztor

I

2019

HSG Learning Center erhält Baubewilligung

Die HSG Stiftung hat für das HSG Learning Center das Baurecht des Kantons sowie die Baubewilligung der Stadt St.Gallen erhalten. Damit ist ein bedeutender Meilenstein für die Umsetzung des Architekturprojekts von Sou Fujimoto erreicht worden. Der Spatenstich für den innovativen Bau erfolgt voraussichtlich im November 2019.

In Zeiten digitalisierten Wissens müssen sich Lehrinhalte künftig auf Kompetenzen konzentrieren, in denen der Mensch den Mehrwert generiert: logisches Denken und Problemlösen, soziale und emotionale Kompetenzen, Kollaboration sowie Kreativität. Diese didaktische Vision soll sich im HSG Learning Center manifestieren und so neue Lehr- und Lernformate für die Zukunft ermöglichen.

Die HSG Stiftung realisiert neben dem Bibliotheksgebäude das HSG Learning Center. Mit den rund 500 bis 700 innovativen Lern- und Arbeitsplätzen kann zusätzlicher Raum für das Lernen im digitalen Zeitalter geschaffen werden.

Einvernehmliche Lösungen

Das Baugesuch wurde anfangs 2019 eingereicht und die Anwohnerinnen und Anwohner informiert. Insgesamt gingen vier Einsprachen ein, die alle einvernehmlich beigelegt werden konnten. Die Gebäudehöhe ab Strassenniveau beträgt weniger als ursprünglich geplant, da das Terrain tiefer ausgehoben wird. Um Lichtemissionen zu reduzieren, werden die Fenster des HSG Learning Centers am Abend und in der Nacht verdunkelt. Lärmemissionen am Abend werden durch Zugangsbeschränkungen auf den Terrassen vermindert.

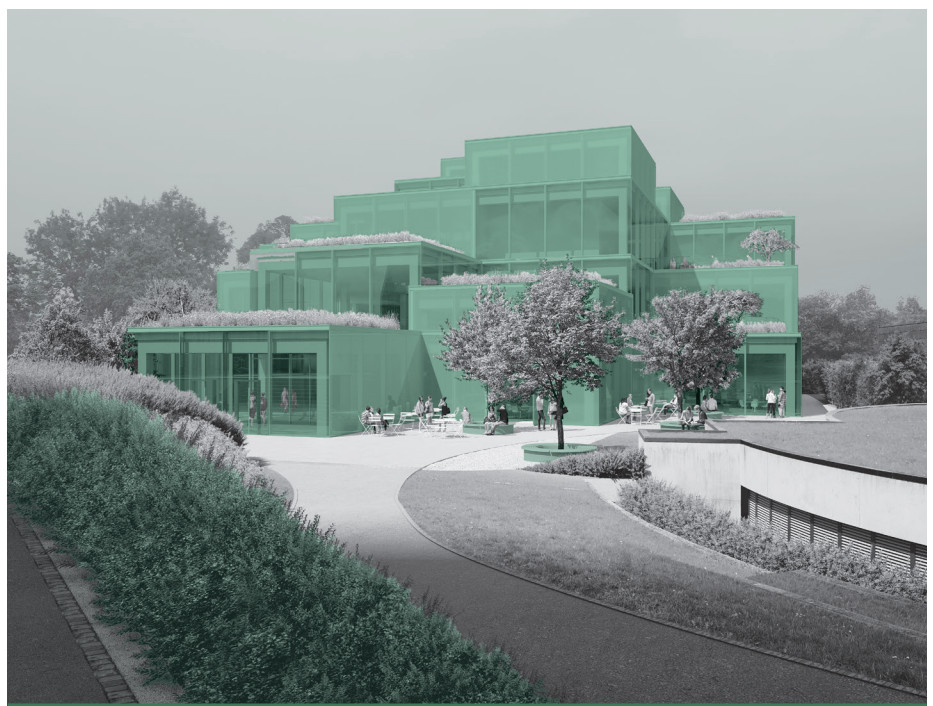
Spatenstich und Baubeginn

Nachdem der Regierungsrat des Kantons St.Gallen der HSG Stiftung das Baurecht für das HSG Learning

Center gewährt hat, erfolgte am 5. Juli 2019 die Erteilung der Baubewilligung durch die Stadt St.Gallen. Die Detailplanung für den Bau des Gebäudes ist bereits fortgeschritten. Die Umsetzung ist durch einen Generalunternehmer vorgesehen. Der Spatenstich erfolgt voraussichtlich im November 2019, gefolgt vom Baubeginn im Frühjahr 2020. Ab dann ist an der Guisanstrasse, welche unmittelbar beim Areal liegt, mit einem erhöhten Bauverkehr zu rechnen. Eine sichere Verkehrsabwicklung an der Guisanstrasse wird in Absprache mit den Behörden gewährleistet.

Eigenständig und wandelbar

Das Projekt mit einer Geschossfläche von rund 7000 m² sieht eine Struktur aus mehreren Würfeln auf einem Raster (Grid) angeordnet vor. Damit nimmt das Gebäude auf die Kleinteiligkeit des Wohnquartiers Rücksicht und besticht gleichzeitig durch seine Eigenständigkeit. Die Struktur des Gebäudes ist so angelegt, dass die Räumlichkeiten verändert werden können – ganz den didaktischen Bedürfnissen entsprechend. In der Vorlesungszeit wird das HSG Learning Center insbeson-



Visualisierung des HSG Learning Centers.
Bild: Sou Fujimoto Architekten und www.mir.no

dere für moderne Unterrichtsformen genutzt, während in den Lern- und Prüfungsphasen das Raumangebot mit Lernplätzen ergänzt wird.

Nachhaltig und flexibel

Aufgrund seines effizienten Energiekonzepts, der Nachhaltigkeit von Konstruktion und verwendeten Materialien sowie einer intelligenten Wassernutzung erfüllt das HSG Learning Center den Minergie-Standard. Die Heizung und Kühlung werden über Erdsondenfelder und über ein Free-Cooling-System erfolgen.

Ja zum Campus Platztor

Die Stimmbevölkerung des Kantons St.Gallen hat am 30. Juni 2019 dem Campus Platztor mit 63 Prozent zugestimmt. Mit dieser Erweiterung der Universität St.Gallen wird der dringend benötigte Raum für die Studierenden geschaffen und der Bildungs- und Wirtschaftsstandort Ostschweiz gestärkt.

Die Universität St.Gallen benötigt dringend mehr Raum. Der heutige Standort am Rosenberg ist für rund 5000 Studierende ausgelegt bei aktuell über 8600 immatrikulierten Studierenden. Darüber hinaus laufen die Baubewilligungen für die Provisorien in den kommenden Jahren aus. Die bauliche Entwicklung der Universität St.Gallen wird daher in drei Projekten vorangetrieben. Es soll ein neuer Campus am Platztor entstehen und das bestehende Bibliotheksgebäude saniert werden. Als

Eine Initiative der HSG Stiftung

Die HSG Stiftung finanziert den Bau vollumfänglich über Schenkungen. Für die Erstellung und die Innenausstattung des HSG Learning Centers sind 40 bis 50 Mio. Franken veranschlagt. Um das Gebäude in den Folgejahren gemäss dem didaktischen Konzept betreiben zu können, geht die HSG Stiftung von weiteren 10 Mio. Franken aus. Gesamthaft zielt die Spendeninitiative somit auf einen Betrag von rund 60 Mio. Franken. Bislang konnten 50 Mio. Franken gesammelt werden.

drittes Projekt soll ein privat finanziertes HSG Learning Center für 50 bis 60 Millionen Franken entstehen.

Ein Ja zum Bildungsstandort

Mit der Annahme des kantonalen Kredits für den Campus am Platztor kann nun der dringend benötigte Raum geschaffen werden. Dazu Florian Wussmann, Präsident der Studentenschaft: «Im Vergleich zu anderen Schweizer Universitäten oder Fachhochschulen mussten wir an der HSG seit Jahren mit wenig Platz auskommen. Mit dem neuen Campus wird sich die Platznot an der HSG spürbar entschärfen. Als Sprecher der direkt Betroffenen freue ich mich deshalb, dass eine Normalisierung der Platzverhältnisse in Sicht ist und wir auch mehr Raum für unser studentisches Engagement erhalten.»

Zudem ermöglicht diese Erweiterung der HSG weiterhin ihre Kernaufgaben in Lehre, Forschung und Weiterbildung qualitativ hochstehend und international kompetitiv erfüllen zu können. «Der Campus Platztor bietet neue Chancen: Er wird den Bildungs- und Wirtschaftsstandort Ostschweiz stärken und erlaubt es der HSG, hierbei auch in Zukunft einen wichtigen Beitrag zu leisten», sagt Rektor Thomas Bieger.

Mit dem positiven Abstimmungsergebnis kann nun der Architektur-

Informationen zu Bau- und Immobilienprojekten der HSG

zukunftHSG

Auf der interaktiven Internetplattform www.zukunftHSG.ch informieren Kanton, Stadt und Universität über aktuelle Immobilien- und Bau Themen der HSG.



www.zukunftHSG.ch

wettbewerb lanciert werden. Nach Ausarbeitung des Bauprojekts und den Bewilligungsverfahren ist der Baubeginn für das Jahr 2024 vorgesehen. Die Fertigstellung des neuen Campus ist voraussichtlich Ende 2027.

Ein neues Stück Stadt

Der Neubau wird das Gebiet am Rand der Altstadt städtebaulich aufwerten. Gleichzeitig rücken die HSG und die Stadt mit dem zweiten Standort näher zusammen. Der Aussenraum des Neubaus wird öffentlich zugänglich sein. Ein Platz entlang des Unteren Grabens soll Ankunfts- und Aufenthaltsort sein und die Altstadt mit dem neuen Stück Stadt verbinden. Um das Platztor optimal anzubinden, sollen die Unterführung vergrössert und zusätzliche Fuss- und Veloübergänge erstellt werden.

Namhafte Kostenbeteiligung

Die Gesamtkosten für den Campus Platztor belaufen sich auf 207 Millionen Franken. Davon übernimmt der Kanton 160 Millionen Franken, die Stadt zwei Millionen Franken, die Universität 20 Millionen Franken und der Bund voraussichtlich 25 Millionen Franken. Die HSG und die HSG Stiftung beteiligen sich somit mit 80 Millionen Franken an den Kosten der drei Projekte.

Geschätzte Nachbarn

Der Abstimmungssonntag vom 30. Juni 2019 geht für die Universität St.Gallen und den Bildungsstandort Ostschweiz in die Geschichte ein. Der neue Campus Platztor wurde mit 63 Prozent von der St.Galler Bevölkerung gutgeheissen. Diese hohe Zustimmung ist alles andere als eine Selbstverständlichkeit und damit Wertschätzung wie Auftrag zugleich.

Wertschätzung für die Arbeit, die an der HSG tagtäglich geleistet wird: von den Studierenden, den Dozierenden und Forschenden sowie den Mitarbeitenden. Das Abstimmungsergebnis zeigt, dass die Öffentlichkeit zu urteilen weiss, wenn es

darum geht, Notwendiges einzuleiten und aussergewöhnliche Leistungen einzufordern, womit der Auftrag angesprochen ist.

Mit der Baubewilligung für das HSG Learning Center konnte auch bei diesem Bauvorhaben ein bedeutender Meilenstein erreicht werden. Bis der Campus Platztor Realität wird, dauert es noch acht Jahre. In dieser Zeit werden wir etliche Weichenstellungen vorzunehmen haben. Weitsicht, Sorgfalt, Mut, Umsicht und Verlässlichkeit werden dabei gute Ratgeber sein. Das heisst, die St.Gallerin und der St.Galler möchte auch in Zukunft den Wert einer hervorragenden Universität bestätigt

wissen. Die HSG wird somit auch künftig an ihren Taten gemessen – «Walk the Talk» wird dabei weiterhin und voraussichtlich noch verstärkt die handlungsleitende Kurzformel darstellen.

Der Campus Platztor und das HSG Learning Center schaffen zum einen Raum; zum anderen aber vor allem Chancen für die Hochschule, fürs Quartier, für St.Gallen und für den Grossraum Ostschweiz.



Bruno Hensler
Universität St.Gallen
Dufourstrasse 50
9000 St.Gallen
bruno.hensler@unisg.ch

Zahlen und Fakten:

**Jede sechste Logiernacht
in der Stadt und
der Region wird durch die
Universität ausgelöst.**

Gut zu wissen

Ostschweizer Bildungsausstellung (OBA)

Die HSG ist an der OBA präsent. Lehrstellen- und Studieninteressierte können sich in den St.Galler Olma-Hallen am Stand 3.1.21 über die Universität und ihr Studien- und Weiterbildungsangebot informieren.
OBA: 29. August bis 1. September 2019

Museumsnacht

Die Uni von einer neuen Seite kennenlernen. Die HSG nimmt an der 15. St. Galler Museumsnacht teil und bietet ein breites Angebot für Gross und Klein. Kinder können als Detektive auf Spurensuche gehen, während die Erwachsenen die Kunst auf dem Campus entdecken.
Museumsnacht: 7. September 2019
www.unisg.ch/museumsnacht



Kinder-Uni

Die Kinder-Uni bietet ein abwechslungsreiches Programm für 3. bis 5. Klässler. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist aufgrund der begrenzten Anzahl Plätze nötig.
Kinder-Uni: 30. Oktober, 6. November, 13. November, 20. November 2019
www.kinderuni.unisg.ch



Öffentliches Programm

Professorinnen und Professoren der HSG sowie externe Dozierende bieten Ihnen jedes Semester abwechslungsreiche Vorlesungen zu unterschiedlichsten Themen an: von Wirtschaftslehre, Sprache und Literatur über Geschichte, Soziologie und Politik bis Psychologie. Öffentliche Vorlesungen im Herbstsemester: 16. September bis 21. Dezember 2019
www.unisg.ch/oeffentlichesangebot



Universität St.Gallen (HSG), Kommunikation
Dufourstrasse 50, CH-9000 St.Gallen

Telefon: +41 (0)71 224 22 25
kommunikation@unisg.ch, www.unisg.ch
www.facebook.com/HSGUniStGallen

Titelbild: François Stahly «Brunnenbaum» (1963)